

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **16 (1898)**

Heft 95

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration du journal, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire
Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Kantonalbank Schwyz in Schwyz.

22. März. Die Firma Juls Schwyz in Zürich V (S. H. A. B. vom 1. Juli 1895, pag. 707) wird hiemit infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Bern — Berne — Berna
Bureau Bären.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

1898. 21. März. In der Verwaltung der Aktiengesellschaft Käserei-gesellschaft von Dotzigen, mit Sitz in Dotzigen (S. H. A. B. Nr. 75 vom 3. August 1887, pag. 604) sind folgende Veränderungen eingetreten und wurden gewählt: Als Präsident: Johann Schaller, Sohn, von und in Dotzigen, am Platze des verstorbenen Bendicht Eberhard; als Sekretär: Niklaus Otti, von Oberwyl, bei Büren, in Dotzigen, am Platze des Johann Schaller, und als Kassier: Niklaus Hügli, von und in Dotzigen, am Platze des Niklaus Otti. Der Vice-Präsident Rudolf Bangerter ist wieder bestätigt worden.

Folgende Kapitalbriefe werden vermisst:
1. » 12,902 im Betrage von 850 Fr. à 70 Rp., ohne Vorgang, unaufkündbar, mit 2 liegenden Zinsen, d. d. 8. August 1827, haftend auf der Besetzung Nr. 133/105, «oberer Garten» in Schwende;
2. » 2,491 im Betrage von 1060 Fr. à 100 Rp., mit 3620 Fr. Vorgang, unaufkündbar, mit 2 liegenden Zinsen, d. d. 20. Oktober 1799, haftend auf der Heimat Nr. 208/179, «Neffenmoos» in Gonten;
3. » 10,458 im Betrage von 215 Fr., ohne Vorgang;
4. » 10,459 im Betrage von 320 Fr., mit 425 Fr. Vorgang, haftend auf der Weid Nr. 17/17, «Mällsweide» auf Fähnern, Bezirk Rüte;
5. » 19,006 im Betrage von 420 Fr. à 80 Rp., mit 7285 Fr. Vorgang, unaufkündbar, mit 2 liegenden Zinsen, d. d. 9. Dezember 1857, haftend auf der Heimat Nr. 28/25, «Vordertobel» in Gonten.
Allfällige Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, ansonst dieselben als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen werden.
Im weiteren Verlauf der Bereinigung der Pfandprotokolle wird Titel im Betrage von 60 Fr. à 100 Rp., mit 3130 Fr. Vorgang, haftend auf der Heimat Nr. 175/145, «Stofflern» auf dem Berg, Bezirk Schwende, als ungültig erklärt.
Appenzell, den 20. Dezember 1897.
(W. 134') Die Landeskanzlei.

Bureau Fraubrunnen.

21. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Papierfabrik Utzenstorf in Utzenstorf hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Januar 1898 ihre Statuten revidiert. Die im schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. Dezember 1897, Nr. 306, pag. 1253 publizierten Thatsachen haben einzig insoweit eine Veränderung erlitten, als am Platze des Direktors eine Direktion, welche aus einem oder mehreren Direktoren bestehen kann, als Organ der Gesellschaft figurirt. Die Vertretung nach aussen bleibt unverändert, ebenso die Firmazeichnung. Werden weitere Direktoren ernannt, so ist jeder zur Vertretung und Firmazeichnung befugt.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Granbünden — Grisons — Grigioni

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Berichtigung. Der im S. H. A. B. vom 19. März 1898, Nr. 87, publizierte Kollektivprokurist der Firma C. Leuzinger-Willy in Chur heisst nicht «Chr. Mek», sondern Chr. Metz.

Zürich — Zurich — Zurigo

1898. 22. März. Die Firma Gebrüder Olgiati, Löwenhof (Fratelli Olgiati, Löwenhof) in Chur (S. H. A. B. 1888, pag. 452; 1895, pag. 1004) ist infolge Austritts des Gesellschafters Johann Eugen Olgiati erloschen.

1898. 21. März. Die Firma H. Vogel-Stierlin in Zürich II (S. H. A. B. vom 26. September 1896, pag. 1115) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Fraumünsterstrasse 25.

Inhaber der Firma L. F. Olgiati in Chur ist Ludwig Florian Olgiati, von Poschiavo, wohnhaft in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Gebrüder Olgiati, Löwenhof» mit Aktiva und Passiva übernommen unterm 1. Januar 1898. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei. Geschäftslokal: Felsenkeller, Lürli- und Badstrasse.

21. März. Die Firma A. Egli & L. Weber in Zürich V (S. H. A. B. vom 23. November 1896, pag. 1299), Gesellschafter Amalia Egli geb. Lutz, und Louise Weber, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

§ 22. März. Der Verein unter der Firma Kurverein Arosa in Arosa (S. H. A. B. 1895, pag. 352; 1895, pag. 612; 1896, pag. 864; 1897, pag. 817) hat in der Generalversammlung vom 2. Dezember 1897 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der bisher im Handelsregister eingetragenen Thatsachen getroffen. Der Verein besteht aus ordentlichen und Ehrenmitgliedern. Erstere bezahlen einen Jahresbeitrag von Fr. 25, letztere sind von einem Beitrage entbunden. Die übrigen abgeänderten Bestimmungen der Statuten betreffen die im Handelsregister eingetragenen und zu publizierenden Thatsachen nicht.

21. März. Inhaber der Firma Ernst Lais in Zürich IV ist Ernst Lais, von Zürich, in Zürich IV. Zimmereigenschaft. Nordstrasse 151.

22. März. Die Firma Domenig Heinz in Silvaplana (S. H. A. B., 1883, pag. 615; 1889, pag. 265 und 536) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und somit auch die an Peter Heinz erteilte Prokura.

21. März. Die Firma Schmitt & Schenker in Zürich I (S. H. A. B. vom 23. August 1895, pag. 895), Kollektivgesellschaft, ist infolge Verlegung des Domizils nach Lausanne erloschen.

22. März. Inhaber der Firma Paul Godly-Heinz in Silvaplana, welche am 1. Februar 1898 entstanden ist, ist Paul Godly-Heinz, von Bergün, wohnhaft in Silvaplana. Natur des Geschäftes: Hotellerie. Geschäftslokal: «Hotel und Pension z. wilden Mann».

21. März. Die Firma H. S. v. Wickevoort Crommelin in Zürich V (S. H. A. B. vom 9. Oktober 1896, pag. 1159) hat ihr Domizil, den Wohnort des Inhabers und das Geschäftslokal nach Zürich IV, alte Beckenhofstrasse 46, verlegt, und verzeigt als Natur des Geschäftes: Thee- und Cigarren-Import.

22. März. Inhaber der Firma Peter Heinz-Pool in Silvaplana, welche am 1. Februar entstanden ist, ist Peter Heinz-Pool, von Avers, wohnhaft in Silvaplana. Natur des Geschäftes: Hotellerie. Geschäftslokal: Hotel Heinz und Post.

22. März. Die Firma Otto Meyer in Zürich II (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1897, pag. 1021) hat ihr Geschäftslokal an die Brandschenkestrasse 176 verlegt.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona.

22. März. Die Firma Guggenbühl & Müller in Zürich I (S. H. A. B. vom 27. Januar 1896, pag. 95) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Leonhardplatz 1.

1898. 22. marzo. La ditta individuale Giov. Cathioni, in: Bellinzona Albergio della Posta Svizzera Angelo ecc. inscritta nel registro di commercio il 4^o luglio 1897 e pubblicata sul F. u. s. d. c. del 5 luglio 1897, n. 177, pag. 727, viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione di commercio.

22. März. Die Firma M. Streuli in Opfikon (S. H. A. B. vom 4. März 1896, pag. 245) und damit die Prokura Johannes Streuli ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Ufficio di Lugano

22. März. In der Firma C. A. Peter, vorm. J. Peter-Graf in Winterthur (S. H. A. B. vom 4. Mai 1896, pag. 515) ist die Prokura des Joh. Jakob Peter-Graf infolge dessen Hinschiedes erloschen; dagegen hat die Firma Prokura erteilt an Alfred Wettstein, von und in Kyburg.

22 marzo. Sotto la ragione sociale Fabbrica luganese di laterizi è creata una società anonima che ha la sua sede in Canobbio presso Lugano, e per iscopo la lavorazione e vendita di laterizi. Gli statuti della società portano la data del 12 febbrajo 1898. La durata della società è fissata per anni 40 (quaranta) a partire dal 1^o gennajo 1898. Il capitale sociale è di Fr. 60,000 (sessanta mila) diviso in 120 (centoventi) azioni di Fr. 500 (cinquecento) nominative. Le pubblicazioni della società hanno luogo nel Foglio Ufficiale Svizzero del commercio che vede la luce a Berna. La società è rappresentata di fronte ai terzi da un consiglio di amministrazione, composto di cinque membri. Essa è vincolata di fronte ai terzi dalla firma del consigliere d'amministrazione Giuseppe Bosia, fu Domenico, di Calprino, domiciliato a Lugano, come da risoluzione 26 febbrajo 1898 del consiglio d'amministrazione stesso.

22. März. Die Firma Oscar Janka in Zürich I (S. H. A. B. vom 24. Januar 1896, pag. 87) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Thal-gasse 20.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle.

22. März. Die Firma Frau S. Zweifel-Sigg in Winterthur (S. H. A. B. vom 2. Juli 1896, pag. 763) hat ihr Domizil, den Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen Peter Zweifel und das Geschäftslokal nach Effretikon-Ilinau verlegt.

1898. 21. mars. En suite de la démission de Charles Maison, administrateur délégué de la Société des Forces Motrices de la Grande Eau, dont le siège est à Aigle (F. o. s. du c. du 4 décembre 1895), Charles Monneron,

22. März. Die Firma Heinr. Weber in Ilinau (S. H. A. B. vom 20. Januar 1897, pag. 70) erteilt Prokura an den Sohn des Inhabers, Jean Weber, von und in Ilinau.

„Der nach Abzug sämtlicher Kosten, Verluste und Abschreibungen sich ergebende Reingewinn des jährlichen Inventars wird so lange zur Bildung eines Reservefonds verwendet, bis derselbe die Summe von Fr. 100,000 erreicht hat. Nach Erreichung dieser Summe soll die Hälfte des Reingewinnes auch fernerhin als Reservefonds angelegt und als arbeitendes Kapital der Kasse ohne Zinsvergütung zum Geschäftsbetrieb benutzt werden. Die andere Hälfte fällt in die Staatskasse.“

1898. 21 mars La raison V^{re} **Alphonse Crouzet**, commerce de bois et sucres de réglisse, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1892, n^o 190, page 764. et du 8 mars 1897, n^o 65, page 265), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

21 mars. Le chef de la maison **A. Vellatti**, au Petit-Saconnex, commencée ce jour, est Antoine Vellatti, d'origine italienne, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Tailleur de pierres pour le bâtiment. Bureau et chantier: Route de Fernex.

21 mars. Suivant statuts en date du 12 mars 1898, et procès-verbal d'assemblée constitutive du même jour, signés de tous les actionnaires, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Anonyme des immeubles modernes aux Eaux-Vives (Rue du Lac)**, une société anonyme qui a son siège à Genève (actuellement dans les bureaux de MM. Nicole et Naef,

18, Corraterie. Elle a pour objet l'acquisition d'un terrain situé en la commune des Eaux-Vives, Rue du Lac, la construction de trois maisons locatives sur ce terrain, la location et la vente de ces immeubles. Elle est constituée pour un temps indéterminé. Le fonds social est fixé à la somme de soixante dix mille francs (fr. 70,000), divisé en 140 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les actions sont entièrement souscrites et libérées du cinquième de leur valeur nominale. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq membres, élus pour trois ans. Elle et engagée, pour tous actes à passer, par la signature collective de la majorité des membres du conseil ou encore par celle de l'un des dits membres, délégué spécialement à cet effet. Les publications émanant de la société, auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle de Genève. Le premier conseil d'administration est composé de Jacques van Leisen, fils, architecte, à Plainpalais; Oscar Dumont, entrepreneur, à Plainpalais; Jean-Louis Bon, entrepreneur, aux Eaux-Vives; Jules Streit, entrepreneur, à Plainpalais, et Ernest Naef, régisseur, à Genève.

B. 36.

Jahresschluss-Bilanz

der Kantonalbank Schwyz in Schwyz

auf 31. Dezember 1897.

Aktiven

(Statutarische Genehmigung vorbehalten.)

Passiven

				I. Kassa.				I. Noten-Emission.						
		1,200,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.		Noten in Circulation	(vide Beilage Nr. 1)	2,912,200	—					
		211,891	—	Depositum bei der Centralstelle.		Eigene Noten in Kassa		87,800	—	3,000,000	—			
		130,896	06	Uebrigc gesetzliche Barschaft.										
		1,542,287	06	Gesetzliche Barschaft.										
		87,800	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).										
		17,600	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.										
1,653,618	15	5,931	09	Ausländische Noten.										
					II. Kurzfristige Guthaben.									
					(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)									
		49,639	36	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.										
		196,921	82	Korrespondenten-Debitoren.										
334,585	92	88,974	74	Conto-Corrent zwischen Hauptbank und Zweiganstalten.										
					III. Wechselforderungen.									
					Disconto-Schweizer-Wechsel:									
		220,198.	40	Innert 30 Tagen fällig.										
		25,052.	90	" 31—60 " "										
		51,367.	—	" 61—90 " "										
		14,188.	85	In über 90 " "										
		310,802	15											
					Wechsel auf das Ausland:									
		495.	—	Innert 30 Tagen fällig.										
		5,558.	65	" 31—60 " "										
		569.	70	" 61—90 " "										
		6,623	35											
					Wechsel mit Faustpfand:									
		479,800.	—	Innert 30 Tagen fällig.										
		45,000.	—	" 31—60 " "										
		233,500.	—	" 61—90 " "										
		111,000.	—	In über 90 " "										
		869,300	—											
1,245,889	30	59,163	80	Wechsel zum Inkasso.										
					IV. Andere Forderungen auf Zeit.									
					(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)									
		1,260,995	90	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.										
		71,864	20	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.										
		4,100,444	86	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.										
		998,036	86	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte.										
10,565,787	20	4,739,995	38	Hypothekar-Anlagen aller Art.										
					V. Aktiven mit unbestimmter Verfallzeit.									
					Effekten (öffentl. Wertpapiere) (vide Beilage Nr. 2).									
					VII. Feste Anlagen.									
					Mobiliar zum eigenen Geschäftsbetrieb.									
					VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).									
		251,040	23	Ratanzinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).										
		808,540	23	Jahressins auf das Dotationskapital von Fr. 1,500,000 à 4 % und 3 1/2 %.										
18,819,746	40													

				II. Kurzfristige Schulden.									
		(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)											
		7,145	30	Kurzzeitige Depositenscheine		2,912,200	—						
		25,289	54	Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren		87,800	—	3,000,000	—				
		78,086	05	Korrespondenten-Kreditoren									
		653,393	07	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)									
		1,418,547	74	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)									
		30,999	50	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons									
				III. Wechselschulden.									
				Acceptationen								17,600	
				IV. Andere Schulden auf Zeit.									
				(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)									
		374,548	54	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)									
		8,303,037	74	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)									
		126,500	—	Langsichtige Depositenscheine									
		633,000	—	Obligationen, welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind.									
		1,793,500	—	Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre									
				V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).									
		5,743	87	Rückdisconto auf Aktivposten		vide Detail in der							
		2,293	45	Ratanzinsen auf Passivposten		Gewinn- u. Verl.-Rechn.							
		102,500	—	Zu verteilter Reingewinn für das Rechnungsjahr 1897									
				VI. Eigene Gelder.									
		1,500,000	—	Einbezahletes Kapital									
		242,000	—	Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1897 inbegriffen)									
		6,161	60	Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1898									

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Kantonalbank Schwyz auf 31. Dezember 1897.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1897.

				Emission	In Cassa	In Circulation
100	Noten	von	Fr. 1000	= Fr. 100,000	1,000	99,000
400	"	"	" 500	= " 200,000	6,500	193,500
19,500	"	"	" 100	= " 1,950,000	54,000	1,896,000
16,000	"	"	" 50	= " 760,000	26,300	723,700
35,000	Noten			Fr. 3,000,000	87,800	2,912,200

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Die Rückzahlungsbedingungen sind durch das Reglement folgendermassen bestimmt:
„Die Bank ist berechtigt, Geldbegehren von Fr. 10,000 erst 5 Tage und höhere Beträge erst 10 Tage nach geschehener Anzeige zu ordnen.“

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a.	245 Conti mit einem Guthaben unter Fr. 10,000	Fr.	478,398. 07
	18 Conti mit einem Guthaben über Fr. 10,000	n	180,000. —
	Unter allen Umsatzen insert 8 Tagen rückzahlbar	Fr.	658,398. 07
c.	18 Conti, das Guthaben über Fr. 10,000, nach 8 Tagen rückzahlbar	n	874,548. 54
		Fr.	1,027,941. 61

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

§ 20 der Vollziehungsverordnung zum Bankgesetz lautet:
„Die Gläubiger der Sparkasse können ihre Einlagen samt aufgelaufenen Zinsen ganz oder teilweise unter folgenden Bedingungen zurückziehen:

a. Kapitalbeträge bis auf Fr. 200 werden sofort ohne Zinsabzug ausbezahlt, doch dürfen innerhalb von einem Monat im ganzen nicht mehr als Fr. 200 zurückgezogen werden.

b. Abkündigungen von über Fr. 200 bis Fr. 1000 werden auf zwei Monate angenommen und es dürfen während dieser zwei Monate im ganzen nur Fr. 1000 abgekündet werden. Bei Gutfinden der Anstalt und auf Wunsch des Einlegers kann das Betreffende auch sofort mit Zinsabzug von 15 Tagen ausbezahlt werden.

c. Abkündigungen von über Fr. 1000 werden auf drei Monate angenommen oder bei Gutfinden der Anstalt und auf Wunsch des Einlegers mit Zinsabzug von einem Monat ausbezahlt.

„Bei aussergewöhnlichen Zeiten und Geldverhältnissen ist die Bank berechtigt, für alle Guthaben eine Abkündigungsfrist bis auf drei Monate zu beanspruchen. Eine solche Verfügung ist jeweilen öffentlich bekannt zu machen und tritt sofort in Kraft.“

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a.	2598	Einleger-Conti mit einem Guthaben unter Fr. 200	Fr. 186,747. 74
	6159	Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 200	n 1,281,800. —
		Unter allen Umständen Innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr. 1,418,547. 74
c.	6159	Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 200, nach 8 Tagen rückzahlbar	n 8,803,037. 74
			Fr. 9,721,585. 48

Die Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) befindet sich auf Seite 392.

